



INTERPROFESSIONELLE
SCHMERZSPRECHSTUNDE

Kinder und Jugendliche mit chronischen Schmerzen

Chronische Schmerzen

WENN SCHMERZEN IMMER WIEDER ODER DAUERHAFT AUFTRETEN, HAT DIES GROSSE AUSWIRKUNGEN AUF DAS LEBEN DER BETROFFENEN. WIR UNTERSTÜTZEN SIE DABEI, DIE SCHMERZEN ZU BEWÄLTIGEN.

Was sind chronische Schmerzen?

Jeder hat in seinem Leben schon Erfahrung mit Schmerzen gemacht. In den meisten Fällen ist der Schmerz vorübergehend und tritt im Rahmen einer Verletzung oder Entzündung auf. Dieser akute Schmerz hat eine Warnfunktion und schützt vor weiteren Schäden. Manchmal können Schmerzen aber auch bestehen bleiben oder treten ohne erkennbare Ursache auf. Wenn Schmerzen über mehrere Monate bestehen, spricht man von chronischen Schmerzen. Dies kann auch schon bei Kindern und Jugendlichen der Fall sein. Sie beeinträchtigen häufig verschiedene Lebensbereiche und können zu einer grossen Belastung für das Kind und seine Familie werden.

Was können wir tun?

In unserem interprofessionellen Team helfen wir den Patientinnen und Patienten sowie ihren Familien die Schmerzen besser zu verstehen und in den Griff zu bekommen. Dabei behandeln wir Schmerzen ganzheitlich aus körperlicher, seelischer und sozialer Sicht und berücksichtigen dabei die individuelle Lebenssituation. Zusammen mit den Patientinnen und Patienten sowie ihren Familien erarbeiten wir eine Behandlungsempfehlung und das weitere Vorgehen.



Wie gehen wir vor?

Die Erstkonsultation mit dem betroffenen Kind und den Eltern wird immer von zwei Fachpersonen aus den Bereichen Kinder- und Jugendmedizin und Psychologie gemeinsam geführt und dauert 90 Minuten. Im Anschluss daran erfolgt, je nach Schmerzlokalisierung, eine Evaluation durch unsere Ergo- oder Physiotherapeutinnen.

Behandlungselemente

- Zusammentragen, vervollständigen und einordnen von Untersuchungen und deren Ergebnisse
- Schmerzedukation: Den Schmerz verstehen
- Körperorientierte und mentale Therapieelemente: Physiotherapie, Ergotherapie, Entspannung, Hypnotherapie, Osteopathie, TENS, integrative Therapieansätze
- Sozialberatung: Beratung im Zusammenhang mit Schule und Lehre
- Psychologische Schmerztherapie: unsere Psychologen unterstützen beim Finden von Strategien im Umgang mit den Schmerzen
- Medikamentöse Therapie

Unser multiprofessionelles Behandlungsteam

Unter der Leitung von
Dr. med. Katrin Lengnick,
Leitende Ärztin Neuropädiatrie

- Ärztlicher Dienst
- Psychologie
- Physiotherapie
- Sozialberatung
- Pflegedienst
- Ergotherapie



Den Schmerz verstehen und was zu tun ist

[www.deutsches-kinderschmerzszentrum.de/
ueber-uns/videos/](http://www.deutsches-kinderschmerzszentrum.de/ueber-uns/videos/)

SCHMERZEN BEI KINDERN UND JUGENDLICHEN

Online-Ressourcen zum Umgang mit chronischen Schmerzen

Swiss Pain Society

swisspainsociety.ch

V02 | 2025

INFORMATION & ANMELDUNG

Die Überweisung in die Schmerzprechstunde erfolgt durch den Kinder- oder Hausarzt an das Sekretariat KER-Zentrum. Zur Vorbereitung auf die Sprechstunde erhalten die Patientin oder der Patient sowie die Eltern einen Fragebogen, der uns zur Vorbereitung auf die Sprechstunde hilft.

Sekretariat KER-Zentrum

T +41 71 243 73 32

Info.neurologie@kispisg.ch

Ostschweizer Kinderspital

Claudiusstrasse 6 | CH-9006 St. Gallen | T +41 (0)71 243 71 11 | kispisg.ch